



PENDE KOLOMAN MOSER LOETZ UM 1900

€9.500,00

Polierte Messing-Lampe mit Glasschirm, Glasentwurf Koloman Moser für Johann Loetz Witwe, Dekor "Opal mit Punkten", um 1900

Maße

25 × 87 cm

Diese Deckenlampe ist eine sogenannte „Pende“. Solche Beleuchtungskörper wurden in Wien um das Jahr 1900 sehr beliebt und hingen in den hohen Räumen und Treppenhäusern der Gebäude in der Innenstadt. Auch Landsitze reicher Familien schmückten diese Art von Lampen. Meist wurden sie aus Messing oder Alpacca-Silber gefertigt und mit kunstvollen Glasschirmen versehen.

Auch Koloman Moser verwendete solche „Penden“ in den von ihm gestalteten Interieurs recht häufig. Bei unserem Objekt zeichnete er den Entwurf des Glasschirms. Dieser wurde über die Firma E. Bakalowits Söhne von Loetz nach Mosers Entwürfen ausgeführt. Das stark opalisierende Glas wurden innen gerippt, um eine spannende Lichtbrechung zu erzeugen. Die eingesetzten roten Glastupfen bilden dazu einen willkommenen Kontrast und erzeugen den Eindruck von strahlenden roten Sternen.









